

DAS VEREINSJAHR 1977

Das Vereinsgeschehen begann in diesem Jahr am 14.01.1977 mit dem MSC-Maskenball im Gasthaus Hangöbl. Das Rythmo-Quartett begleitete alle Ballbesucher bis in die frühen Morgenstunden. Die große Tombola zog viele Gäste an.

Am 24.04. fand der 2. Motorradslalom - der erste auf Asphalt - statt. Wir konnten viele Fahrer begrüßen. Einige davon, längst bekannte Siegfahrer.

GRUPPE I

1. Josef PIERINGER
2. Axel SCHATZINGER
3. Georg ZENZ

GRUPPE II

1. Anton KICKINGER
2. Bernhard EDER
3. Hans WEISZ

GRUPPE III

1. Franz BRANDMEIER
2. Max HOLZLEITNER
3. Herbert MORITZ

TAGESSIEGER

Franz BRANDMEIER

Der 12 Juni war für das Geschicklichkeitsfahren festgelegt. Bei schönem Wetter wurde der schwierige Kurs einigen zum Verhängnis. Es starteten ca. 60 Fahrer. Aus der Ergebnisliste konnten schon teilweise bekannte Namen herausgelesen werden.

50 ccm

1. Manfred WOLFGRUBER
2. Walter SCHMIDTNER
3. Arnold RUSCH

bis 350 ccm

1. Josef LIPPACHER
2. Gottfried GRADL
3. Erich GEIBL

über 500 ccm

1. Herbert SALZEDER
2. Hubert BAUER
3. Josef LIPPACHER

Mc

1. Christian SOMMERAUER
2. Manfred WOLFGRUBER
3. Herbert MATES

TAGESSIEGER = Herbert MATES

Der schon bekannte Termin Ende Juli brachte uns etwa 350 Beteiligte beim 3. Grenzlandmotorradtreffen. Im Rahmenprogramm fand das sehr belustigende Radelbockrennen für Damen und Herren statt.

Am Abend sorgte eine kleine Musikkapelle für richtige Unterhaltung. Für gute Stimmung im Gastzimmer und auf der Bühne sorgte der Santner Toni. Nach Einbruch der Dunkelheit wurde der traditionelle Fackelzug gestartet. Sonntagmorgen wurde die Siegerehrung abgehalten und nach einem kleinen Frühschoppen verabschiedeten sich die meisten Fahrer.

In diesem Jahr wurde der Vereinsbus angeschafft. Mit viel Mühe machte man ihn betriebsfähig.

Mit Saisonbeginn dieses Jahres wurden das erste mal für den MSC-Gilgenberg Rennen gefahren.

In der Clubmeisterschaft mit den Bewerben:

SALZBURGRING
AUTOSLALOM
GESCHICKLICHKEITSFAHREN

wurden folgende Platzierungen erreicht:

1. Johann HABL
2. Ludwig DICKER
3. Willi GEISBERGER
4. Johann DICKER
5. Josef KICKINGER
6. Alois ESTERBAUER
Siegfried RIES
8. Georg ROTHENBUCHNER
9. Josef STALLER
10. Peter WIMMER
Walter HILLEBRAND
12. Josef EDER
13. Johann SPITZWIESER
14. Josef RESCHENHOFER
15. Gerhard WEISZ
16. Sebastian HOCHREITER
Josef KÖHL

Nach dem aktiven Vereinsgeschehen wurde ein Ausflug zur Motorradausstellung nach Mailand geplant, der jedoch wegen Beteiligungsmangel platzte.

Für die tatkräftige Mitarbeit hatte der Weihnachtsmann am 23.12. bei der Feier kleine Geschenke.

Bei der am 17.12. stattfindeten Jahreshauptversammlung würdigte der Obmann des MSC-Mattighofen, Karl Hammerschmied, die gute und tüchtige Zusammenarbeit und führte die Neuwahl durch.

Folgende Vorstandsmitglieder für 1978 wurden gewählt:

OBMANN:	Georg ROTHENBUCHNER
OBMANNSTELLVERTR.:	Willi GEISBERGER
KASSIER:	Josef STALLER
KASSIERSTELLVERTR.:	Alois ESTERBAUER
SCHRIFTFÜHRER:	Franz KNOLL
SCHRIFTFÜHR.-STELLVERTR.:	Franz SCHOBER

Mitglieder: 101

Im Jahre 1977 wurde erstmals mit dem aktiven Rennsport begonnen. Für den Club starteten:

Johann DICKER, Johann LANDRICHINGER, Alois ESTERBAUER und Georg ROTHENBUCHNER.

Das erste Rennen der Saison fand in Mühlacken statt. Am Start Dicker und ROTHENBUCHNER. DICKER fiel mit seiner Honda 500 aus; ROTHENBUCHNER stellte seine Ducati auf den 19. Platz.

Nächstes Rennen - Bergrennen Alpl:

Esterbauer feierte sein Debut wurde in der Klasse 750 fünfter mit seiner Ducati 750. Dicker fuhr auf Platz 16; Rothenbuchner fiel wegen einer gerissenen Antriebskette aus.

1. Rundstreckenrennen in Ansfelden

Platz 9 in der Seriensportklasse für Landrichinger, auf Platz 7 fuhr Johann DICKER bei den Rennmaschinen bis 500 ccm; Esterbauer ausgefallen.

Annaberg

Platz 17 für Esterbauer Ducati 750 Rennmaschinen über 500 ccm

Platz 9 für Dicker Honda 500 Rennmaschinen bis 500 ccm

Platz 10 für Rothenbuchner Ducati 350

Salzburgring

Johann Landrichinger 4. Platz Serie bis 500 ccm

Alois Esterbauer 20. Platz Serie bis 500 ccm

Zeltweg Österreichring

Johann Landrichinger 3. Platz Serie bis 500 ccm

Rechberg

Alois Esterbauer 13. Platz Rennmaschinen über 500 ccm

Georg Rothenbuchner 14. Platz Klasse 350 ccm

Johann Dicker 8. Platz Klasse 500 ccm

Großraming

Alois Esterbauer 9. Platz Ducati 750 ccm

Georg Rothenbuchner 11. Platz Ducati 350 ccm

Johann Landrichinger 9. Platz Honda 500 ccm (Seriensport)

Schwanenstadt

A. Esterbauer Platz 10; Seriensport über 500 ccm

A. Esterbauer Platz 14; Rennmaschinen über 500 ccm

J. Landrichinger Platz 8; Seriensport bis 500 ccm

G. Rothenbuchner Platz 10; Seriensport bis 500 ccm

Ansfelden

A. Esterbauer Platz 11; J. Dicker durch Sturz ausgefallen.